



Verbesserte Diagnostik des p/s/t HPT: Spezifische Messung von Bio-Intact PTH

Die verfügbaren Intakt-PTH Assay's zeigen ausnahmslos zu hohe PTH-Werte an, weil die in den Assay's verwendeten Antikörper eine mehr oder weniger hohe Avidität auch zu PTH-Fragmenten aufweisen, denen das N-terminal Ende (7-84 ähnliche Fragmente) fehlt. Erschwerend wirkt auf die Vergleichbarkeit der Testergebnisse, dass die Kreuzreaktionen unterschiedlich stark in den verschiedenen Testsystemen ins Gewicht fallen. Besonders markant wirkt sich dies auf die Festlegung des Zielbereiches bei Dialyse-Patienten aus; die Angaben der Obergrenze des Referenzbereiches schwanken bis zum Faktor 4 !

Aus diesen Gründen macht die gleichzeitige Messung von 1-84 PTH und potentiell antagonistischer Fragmente im selben Testsystem wenig Sinn.

Wir haben uns aus diesem Grund entschlossen, eine neue spezifische Methode zur Messung von Bio-Intakt PTH einzuführen, die nur noch das 1-84 PTH Molekül misst und empfehlen, den Bestimmungsauftrag PTH künftig auf das BIO-Intakt PTH umzustellen.

Aber die Bestimmung des BIO-Intakt PTH ist auch als Alternative empfehlenswert, wenn die bisherige Intakt-PTH-Analyse ein Ergebnis liefert, dessen Spezifität aus klinischen Gründen in Zweifel gezogen wird und abgesichert werden muss.

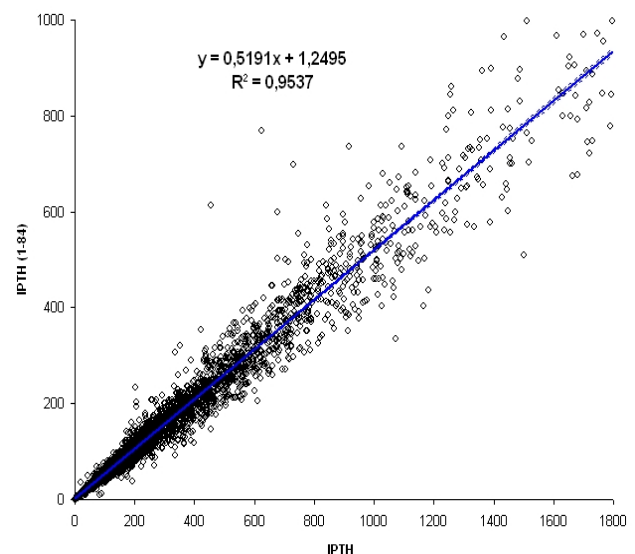
Wir werden auch in Zukunft die bisherige Bestimmungsmethode des Intakt-PTH bereit halten

Korrelationen zwischen Intakt und Bio-Intakt PTH:

Da der Bio-Intakt PTH Test keine Fragmente mehr erkennt, liegen die Werte um ca. 40-50% niedriger. Zur Darstellung der Korrelation zwischen Bio-Intakt und Intakt PTH haben wir auf Daten des Kitherstellers zurück.

Diese Vergleichsdaten zeigen die hohe Korrelation ($r_2 = 0,95$) zwischen beiden Testsystemen.

Unsere selbst durchgeführte Evaluation konnte diese Angaben bestätigen.



Die Werte für Bio-Intakt PTH lagen durchschnittlich 52% niedriger als bei Intakt PTH. Dieses Verhältnis stimmt überein mit allen Literaturangaben. Während der Normbereich für den alten Intakt PTH Test bei 10-65 pg/mL lag, wurde der Normbereich für den spezifischen Bio-Intakt PTH Test wurde mit 6-40 pg/mL ermittelt. Der Zielbereich für Dialysepatienten liegt bei 80-160 pg/mL.

Probenmaterial:

Die Messung von Bio-Intakt PTH kann wie bei Intakt-PTH nur im EDTA-Blut oder Plasma erfolgen.

Bei Postversand sollte die Probe gekühlt verschickt werden.

Bitte mindestens 1 ml Probenmaterial zustellen!